

Liebe Frauen,

in (Frauen-)Gruppen
in Verbänden und Ausschüssen
in beruflichen Gruppen
in Institutionen und Initiativen
im (Kirchen)Gemeinderat
in der Erwachsenenbildung!

Sie alle sind angesprochen und eingeladen, Handwerkszeug für das Leiten von Gruppen kennen zu lernen, sich in der Gruppe auszuprobieren, gewonnene Erfahrungen zu reflektieren, sich der eigenen Fähigkeiten bewusst zu werden und diese zu perfektionieren.

Von Frauen für Frauen

Frauen leben und arbeiten (ehrenamtlich und/oder beruflich) in vielen, oft sehr unterschiedlichen Gruppen und Gruppierungen. Zu wissen, welche Gesetzmäßigkeiten hier gelten, wie Prozesse sich entwickeln und Vorgänge ablaufen, ist hilfreich und notwendig. Das gilt für alle Beteiligten, aber in besonderer Weise für die Leiterin einer Gruppe.

Mich leiten – andere leiten – mich leiten lassen

sind Schwerpunkte in diesem Aufbaukurs. Welche Rolle die Gruppen- bzw. Teamleiterin spielt, wie sie sowohl auf den Prozess wie auf das Ergebnis positiv Einfluss nehmen kann, soll in diesem Seminar analysiert und erprobt werden. Es wird darum gehen, Wege zu finden, die sowohl zu einem guten Sachergebnis wie auch zu einem hohen Maß an Zufriedenheit unter den Gruppen- bzw. Teammitgliedern führen.

In besonderer Weise wird dabei die Themenzentrierte Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn helfen, den „roten Faden“ im Leiten und Sich-leiten-lassen immer wieder neu zu entdecken. Die TZI erinnert daran, dass Planen und Handeln in Gruppen dem Wachstum des Menschen und seiner Entfaltung dienen soll, ebenso der Weiterentwicklung seiner Autonomie wie seiner Gemeinschaftsfähigkeit. Die TZI fördert die Lebendigkeit des Lernens und Arbeitens in Gruppen.

Themen des zweiteiligen Kurses:

- Rolle von Leitung in den verschiedenen Phasen von Gruppen im Gruppenprozess
- Eigene Leitungsgeschichte und eigener Leitungsstil
- Von wem lasse ich mich leiten? Von wem nicht? Von was lasse ich mich leiten?
- Welche Werte und Normen leiten mich?
- Habe ich Leitbilder?
- Kennen lernen von TZI: Inwiefern kann TZI helfen beim Leiten bzw. Teilnehmen in einer Gruppe?
- Aus meiner Praxis: Welche schwierigen Situationen bzw. Konflikte gibt es? Wie kann ich diese bearbeiten bzw. so damit umgehen, dass sie den Prozess in der Gruppe fördern?
- Meine Kompetenz im Leiten: Was kann ich schon ganz gut? Was fehlt mir noch? Was möchte ich verändern?

Auf die Balance zwischen den Elementen
ICH – WIR – ES (= Thema/Aufgabe)
kommt es an

